

Passt mein Thema für ein Gruppenpuzzle?

Ein kompakter Teilthemen-Check vor Expert:innenphase und Stammgruppe

Grundidee: Ein Gruppenpuzzle funktioniert nur, wenn die Teilthemen eigenständig bearbeitbar sind, sich aber erst in der Stammgruppe zu einem sinnvollen Gesamtbild verbinden.

1 Sechs Fragen an deine Puzzlebausteine

● **Gemeinsames Dach**

Gehören alle Teilthemen eindeutig zu derselben übergeordneten Fragestellung?

● **Ähnlicher Anspruch**

Sind Umfang, Schwierigkeit und Bearbeitungszeit der Teilthemen ungefähr vergleichbar?

● **Eigenständiger Beitrag**

Kann jedes Teilthema zunächst für sich verstanden und in der Expert:innengruppe bearbeitet werden?

● **Vermittelbarkeit**

Lässt sich das Wesentliche so aufbereiten, dass es in der Stammgruppe verständlich weitergegeben werden kann?

● **Echte Ergänzung**

Bringt jeder Baustein Wissen mit, das den anderen später tatsächlich fehlt?

● **Verknüpfung**

Braucht die Abschlussaufgabe Informationen aus mehreren Teilthemen - statt nur vier Zusammenfassungen?

2 Der 30-Sekunden-Schnelltest

- 1 Könnte die Stammgruppe am Ende einfach vier Einzelzusammenfassungen nebeneinanderlegen?
- 2 Ist ein Teilthema deutlich leichter, kürzer oder weniger wichtig als die anderen?
- 3 Kann die Abschlussaufgabe gelöst werden, ohne dass die Beiträge wirklich miteinander verbunden werden?

Wenn du zweimal mit Ja antwortest: Puzzlebausteine nachschärfen, bevor du startest.

Aus Teilthemen wird erst durch Verbindung ein Puzzle

Nutze die Seite, wenn dein erster Zuschnitt noch zu lose, ungleich oder referatartig wirkt.

3 Drei typische Fehlstarts

● Zu unabhängig

So kippt es: Jede Expert:innengruppe erstellt einen eigenen Beitrag.

Nachschärfen: Gemeinsame Abschlussfrage so formulieren, dass mindestens zwei Bausteine kombiniert werden müssen.

● Zu ungleich

So kippt es: Ein Teilthema ist in fünf Minuten erledigt, ein anderes braucht zwanzig.

Nachschärfen: Materialmenge, Abstraktionsgrad oder Unterstützungsniveau angleichen.

● Zu referatartig

So kippt es: In der Stammgruppe folgen vier Mini-Vorträge nacheinander.

Nachschärfen: Zuhörauftrag ergänzen: vergleichen, priorisieren, entscheiden oder gemeinsam anwenden.

4 Die Abschlussaufgabe als Qualitätscheck

● Ein Satz reicht oft

Formuliere vorab: „Am Ende kann die Stammgruppe nur dann zu einem guten Ergebnis kommen, wenn sie ...“ Wenn du den Satz ohne mehrere Teilthemen sinnvoll beenden kannst, ist die Puzzlelogik noch nicht stark genug.

5 Kurz vor dem Start

- ✓ Die Teilthemen sind fachlich gleichwertig.
- ✓ Jede Expert:innengruppe hat einen klaren Bearbeitungsauftrag.
- ✓ Die Stammgruppe braucht wirklich alle Beiträge.
- ✓ Der Austausch verlangt Nachfragen oder Verknüpfung.
- ✓ Die Abschlussaufgabe prüft das Gesamtverständnis.

Merksatz: Gute Puzzlebausteine sind selbstständig bearbeitbar - aber erst gemeinsam vollständig.